



Perspektiven

Der Abschluss des Studiengangs eröffnet berufliche Perspektiven in kind- und jugendbezogenen gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabengebieten im Sinne des Kinder- und Jugendhilfegesetzes.

In Trägereinrichtungen des Bildungs-, Erziehungs-, Sozial- und Gesundheitswesens sowie in entsprechenden Planungsgremien auf kommunaler, Länder- oder Bundesebene sowie in nationalen und internationalen Organisationen finden Absolventinnen und Absolventen anspruchsvolle Aufgabengebiete, in denen sie gegenüber zuständigen politischen Instanzen die Belange und Bedürfnisse der Kinder wissenschaftlich begründet vertreten und sich als Multiplikatoren für die Verbreitung und Umsetzung der Kinderrechte einsetzen.

gefördert durch:  **Stadtsparkasse
Magdeburg**



Studieren im Grünen



Fakten

Studienbeginn

Das Studium beginnt jeweils zum Wintersemester. Bewerbungsschluss ist der 15. September.

Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester.

Abschluss

Master of Arts (M.A.)

Ansprechpartner des Fachbereichs

Prof. Dr. Michael Klundt
michael.klundt@hs-magdeburg.de

BAföG und Wohnen

Studentenwerk Magdeburg
www.studentenwerk-magdeburg.de

Redaktionschluss 05/2016

Kontakt

Hochschule Magdeburg-Stendal
Allgemeine Studienberatung
Breitscheidstraße 2
39114 Magdeburg
Tel.: (0391) 8 86 41 06
studienberatung@hs-magdeburg.de

www.hs-magdeburg.de



Studieren im Grünen

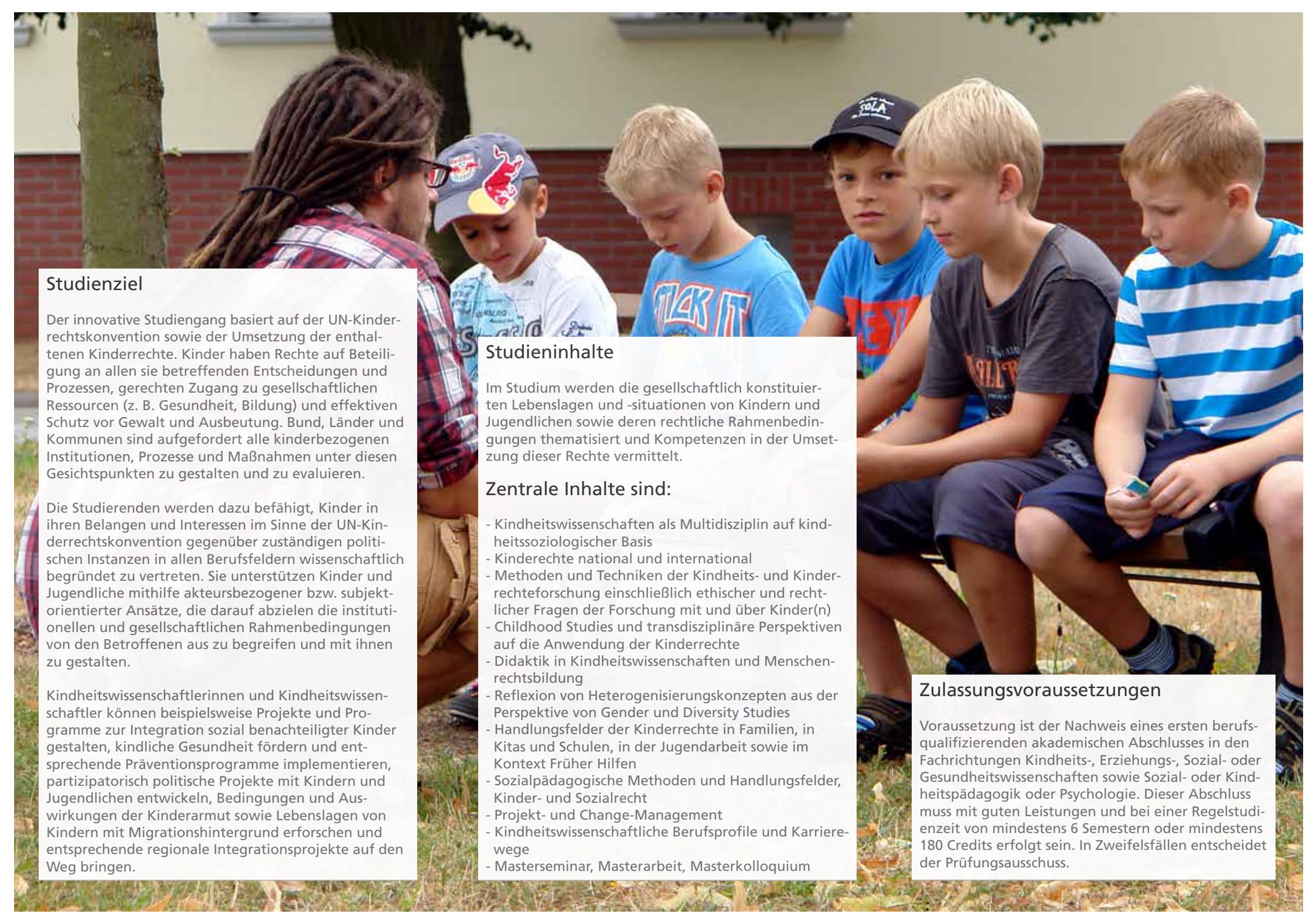


Master-Studiengang

Kindheitswissenschaften und Kinderrechte

Standort Stendal

www.hs-magdeburg.de



Studienziel

Der innovative Studiengang basiert auf der UN-Kinderrechtskonvention sowie der Umsetzung der enthaltenen Kinderrechte. Kinder haben Rechte auf Beteiligung an allen sie betreffenden Entscheidungen und Prozessen, gerechten Zugang zu gesellschaftlichen Ressourcen (z. B. Gesundheit, Bildung) und effektiven Schutz vor Gewalt und Ausbeutung. Bund, Länder und Kommunen sind aufgefordert alle kinderbezogenen Institutionen, Prozesse und Maßnahmen unter diesen Gesichtspunkten zu gestalten und zu evaluieren.

Die Studierenden werden dazu befähigt, Kinder in ihren Belangen und Interessen im Sinne der UN-Kinderrechtskonvention gegenüber zuständigen politischen Instanzen in allen Berufsfeldern wissenschaftlich begründet zu vertreten. Sie unterstützen Kinder und Jugendliche mithilfe akteursbezogener bzw. subjektorientierter Ansätze, die darauf abzielen die institutionellen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen von den Betroffenen aus zu begreifen und mit ihnen zu gestalten.

Kindheitswissenschaftlerinnen und Kindheitswissenschaftler können beispielsweise Projekte und Programme zur Integration sozial benachteiligter Kinder gestalten, kindliche Gesundheit fördern und entsprechende Präventionsprogramme implementieren, partizipatorisch politische Projekte mit Kindern und Jugendlichen entwickeln, Bedingungen und Auswirkungen der Kinderarmut sowie Lebenslagen von Kindern mit Migrationshintergrund erforschen und entsprechende regionale Integrationsprojekte auf den Weg bringen.

Studieninhalte

Im Studium werden die gesellschaftlich konstituierten Lebenslagen und -situationen von Kindern und Jugendlichen sowie deren rechtliche Rahmenbedingungen thematisiert und Kompetenzen in der Umsetzung dieser Rechte vermittelt.

Zentrale Inhalte sind:

- Kindheitswissenschaften als Multidisziplin auf kindheitssoziologischer Basis
- Kinderrechte national und international
- Methoden und Techniken der Kindheits- und Kinderrechtforschung einschließlich ethischer und rechtlicher Fragen der Forschung mit und über Kinder(n)
- Childhood Studies und transdisziplinäre Perspektiven auf die Anwendung der Kinderrechte
- Didaktik in Kindheitswissenschaften und Menschenrechtsbildung
- Reflexion von Heterogenisierungskonzepten aus der Perspektive von Gender und Diversity Studies
- Handlungsfelder der Kinderrechte in Familien, in Kitas und Schulen, in der Jugendarbeit sowie im Kontext Früher Hilfen
- Sozialpädagogische Methoden und Handlungsfelder, Kinder- und Sozialrecht
- Projekt- und Change-Management
- Kindheitswissenschaftliche Berufsprofile und Karrierewege
- Masterseminar, Masterarbeit, Masterkolloquium

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung ist der Nachweis eines ersten berufsqualifizierenden akademischen Abschlusses in den Fachrichtungen Kindheits-, Erziehungs-, Sozial- oder Gesundheitswissenschaften sowie Sozial- oder Kindheitspädagogik oder Psychologie. Dieser Abschluss muss mit guten Leistungen und bei einer Regelstudienzeit von mindestens 6 Semestern oder mindestens 180 Credits erfolgt sein. In Zweifelsfällen entscheidet der Prüfungsausschuss.